

Zelllinien von Ungeborenen Kindern für die Forschung bzw. Produktion von Impfstoffen

Die in den 1920er Jahren aufkommende Eugenik-Bewegung sorgte für die Zwangseinweisung und Sterilisation von "Schwachsinnigen" und machte medizinische Experimente am Menschen "akzeptabel". 1 In der Folgezeit und bis weit in die 1970er Jahre hinein war die Organentnahme an lebenden Föten im Schwangerschaftsalter von 3-4 Monaten keine Seltenheit. 2

Um die Schwere der Verwendung abgetriebener fötaler Zellen in der Medizin zu begreifen, muss man wissen, welche Schritte erforderlich sind, um zu einem "erfolgreichen" Ergebnis zu gelangen. Die schönfärberische Vorstellung, dass die Entwicklung der Zelllinien von einem weiblichen Fötus im Jahr 1973 als von einem völlig isolierten Einzelfall ihren Ausgang nahm, ist irreführend, denn es liegt in der Natur der wissenschaftlichen Methodik, Experimente so lange zu wiederholen, bis ein erfolgreiches Ergebnis erreicht ist.

Die derzeit erhältlichen COVID-19-Impfstoffe verwenden fötale Stammzellen (eine Mutterzelle, die sich durch Zellteilung weiter vermehren kann), entweder bei der Herstellung (indem sie zur Kultivierung der Viren dienen) und/oder bei der Testung (Die Impfstoffe werden dann an diesen Zellen getestet, um deren sichere Wirkung zu ermitteln). Die meisten fötalen Stammzellen gehören der HEK-293-Zelllinie an (HEK steht für Human Embryonic Kidney, und 293 zeigt die Anzahl der Versuche an, die bis zur erfolgreichen Isolierung der Zelllinie erforderlich waren). Die Arbeitsmappe des Wissenschaftlers für HEK-293 ist nicht öffentlich, so dass die tatsächliche Anzahl der verwendeten Föten nicht bestätigt werden konnte. Man geht davon aus, dass sie im Vergleich zu ähnlichen Zelllinien wahrscheinlich über 100 liegt. So wurden beispielsweise zahlreiche Föten für die Gewinnung der Zelllinie mit der Nummer -38 (WI-38) 3 und 9 Föten für die Entwicklung einer Zelllinie mit der Nummer -2 (walvax-2) verwendet.

Ein weiterer Irrglaube ist, dass die Organe nach der Abtreibung gerettet werden. Obwohl dies an sich schon ein abscheuliches Verbrechen ist, ist die Entnahme von Organen für die medizinische Forschung weitaus vorsätzlicher. Der folgende Text ist ein Auszug aus einer Veröffentlichung in einer medizinischen Fachzeitschrift aus dem Jahr 2015 über die Entwicklung einer neuen fötalen Zelllinie (walvax-2): "Das fötale Material wurde von der Abteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie des Yunnan-Krankenhauses zur Verfügung gestellt, mit rechtlicher und ethischer Zustimmung des Spenders. Vor der Studie haben wir strenge und umfassende Einschlusskriterien aufgestellt, um einen qualitativ hochwertigen Zellstamm zu gewährleisten: 1) Schwangerschaftsalter 2 bis 4 Monate; 2) Einleitung der Wehen mit der Fruchtblasenmethode; 3) Der Beruf der Eltern sollte keinen Kontakt mit Chemikalien und Strahlung beinhalten; 4) beide Elternteile sind bei guter Gesundheit, ohne neoplastische und genetische Erkrankungen und ohne Transplantation von menschlichem Gewebe oder Organen in den Familien, die seit drei Generationen zurückverfolgt werden können; und 5) keine Infektionskrankheiten haben. Das Gewebe der frisch abgetriebenen Föten wurde sofort zur Aufbereitung der Zellen an das Labor geschickt." 4

In einfachen Worten: Mehrere ungeborene Kinder im Gestationsalter von 2 bis 4 Monaten wurden nach Geschlecht, Rasse und einwandfreier Anamnese ausgesucht. Der Zeitpunkt der Abtreibung wird festgelegt, die Wehen werden eingeleitet, die Organe werden bei lebendigem Leib entnommen (gekennzeichnet durch das Wort "frisch") und anschließend abtransportiert. Die

Todesursache ist die Entnahme der Organe durch Vivisektion. Die oben beschriebene Methode im Jahr 2015 ist praktisch unverändert gegenüber der Methode der Organentnahme im Jahr 1952. **5**

In einem Antrag der Universität auf eine Finanzierung in Höhe von 2,3 Millionen Dollar für die Entnahme von Föten im Jahr 2016 wird die Methode beschrieben, mit der die "Frische" von Föten Nieren gewährleistet werden soll: " Zur Gewinnung des Gewebes werden die Wehen eingeleitet. Wir zeichnen die warme ischämische Zeit unserer Proben auf und ergreifen Maßnahmen, um sie so kurz wie möglich zu halten, um die höchste Qualität der biologischen Proben zu gewährleisten. Wir erhalten Feedback von unseren Nutzern und nützen dieses Feedback, um unsere Erhebungsverfahren von Fall zu Fall auf die Bedürfnisse der Ermittler zuzuschneiden." **6** Der Ausdruck "warme Ischämie-Zeit" bezieht sich auf die Zeit, die das Organ auf Körpertemperatur bleibt, nachdem seine Blutzufuhr unterbrochen wurde. **7 Einfach ausgedrückt bedeutet dies, dass der Fötus lebend entbunden wird und die Organe ohne Narkose entnommen werden, während das Herz noch schlägt und das Blut zirkuliert.** Dieser Teil ist entscheidend, um die Lebensfähigkeit der Organe zu gewährleisten.

1 Vgl. Adam Cohen, *Imbeciles: The Supreme Court, American Eugenics, and the Sterilization of Carrie Buck*, Penguin Books, 2017.

2 Nach der Entbindung eines Fötus, der noch durch die Nabelschnur mit seiner Mutter verbunden ist, entnimmt er eine Blutprobe. Dann, nachdem die Nabelschnur durchtrennt ist, operiert er 'so schnell wie möglich' dieses abgetriebene Wesen, um andere Gewebe und Organe zu entnehmen. *San Francisco Chronicle*, 19. April 1973, mit dem Titel "Operationen an lebenden Föten".

3 "Eine meiner Aufgaben im Labor in Stockholm bestand darin, menschliche Föten aus legalen Abtreibungen zu sezieren und die Organe an das Wistar-Institut zu schicken. Dieses Material war die Quelle für viele wichtige Untersuchungen von Zelllinien am Institut, wie z. B. Hayflicks Studie über WI-38-Zellen. Erling Norrby, *Perspektiven in Biologie und Medizin* 44.2 (Frühjahr 2001): 304-306.

4 <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4526020/>

5 "Menschliche Embryonen im Alter von zweieinhalb bis fünf Monaten wurden in einen sterilen Behälter gelegt und unverzüglich zum Viruslabor des benachbarten Spitals für kranke Kinder transportiert. Es wurden keine mazerierten Exemplare verwendet, und bei vielen der Embryonen schlug das Herz noch, als sie im Viruslabor ankamen." 1952-06; Thicke et al; *Cultivation of Poliomyelitis Virus in Tissue Culture; Growth of the Lansing Strain in Human Embryonic Tissue*, *Canadian Journal of Medical Science*, Vol. 30, p231-245 .

<https://cdnsiencepub.com/doi/10.1139/cjms52-031>

6 Antrag Nr. 1U24DK11079-1 des NIH an die Universität von Pittsburgh, S. 62, S. 73 - zugänglich unter <https://www.centerformedicalprogress.org/2021/08/aborted-infants-continued-blood-flow-advertised-in-racist-university-of-pittsburgh-grant-application-to-nih/>

7 <https://www.cancer.gov/publications/dictionaries/cancer-terms/def/warm-ischemia-time>

Quelle: GEWISSEN UND IMPFSTOFFE <https://www.vita-et-veritas.com/gewissen-klugheit-naechstenliebe/>

Weitere Quellen:

Standhafte Christen gegen Impfungen: Hunderte Föten zur Herstellung verwendet

Die meisten Menschen wissen nichts vom Zusammenhang zwischen Abtreibungen und Impfstoffen und noch weniger von der Anzahl und der grausamen Qualität der vorgeburtlichen Tötungen zur Gewinnung von Zelllinien für Corona-Impfstoffe

<https://report24.news/bischof-schneider-niemals-duerfen-christen-abtreibungsverseuchten-covid-impfstoff-nehmen/>

Abgetriebene Babys für Herstellung von Impfstoffen? ["Dr. Plotkin King of Vaccines" deutsch]

<https://www.youtube.com/watch?v=YqgW7O4BKvA>

DER BEWEIS: Viele abgetriebene Babys werden bei der Herstellung von Impfstoffen verwendet

[DER BEWEIS: Viele abgetriebene Babys werden bei der Herstellung von Impfstoffen verwendet - LifeSite \(lifesitenews.com\)](#)

Die ungeborenen Babys, die für die Impfstoffentwicklung verwendet wurden, waren bei der Gewebeentnahme noch am Leben

[Die ungeborenen Babys, die für die Impfstoffentwicklung verwendet wurden, waren bei der Gewebeentnahme noch am Leben - LifeSite \(lifesitenews.com\)](#)

Molekular- und Zellbiologin demaskiert Handel und Forschung mit Föten

[USA: Molekular- und Zellbiologin demaskiert Handel und Forschung mit Föten – gloria.tv](#)

Interne Pfizer-E-Mails beweisen: Zellen abgetriebener Embryos von Pfizer für Impfstoff-Tests verwendet

[Interne Pfizer-E-Mails beweisen: Zellen abgetriebener Embryos von Pfizer für Impfstoff-Tests verwendet — Extremnews — Die etwas anderen Nachrichten](#)

Fünf Babys in der Woche für Forschungszwecke ausgeweidet

[American Horror Story: Fünf Babys in der Woche für Forschungszwecke ausgeweidet \(philosophia-perennis.com\)](http://philosophia-perennis.com)

Ausbeutung der Organe abgetriebener Föten - mit Steuergeldern finanziert!

[Ausbeutung der Organe abgetriebener Föten - mit Steuergeldern finanziert! | #GesundheitMedizin | Kla.TV](#)

Pfizer Whistleblowerin berichtet über fetales Gewebe von abgetriebenen Babys für Impfstoff-Herstellung

[Pfizer Whistleblowerin berichtet über fetales Gewebe von abgetriebenen Babys für Impfstoff-Herstellung | Project Veritas Nr. 5 | Tagesereignis](#)

ABTREIBER VOR GERICHT: ORGANRAUB AUS LEBENDGEBORENEN SÄUGLINGEN

[✦ ABTREIBER VOR GERICHT: ORGANRAUB AUS LEBENDGEBORENEN SÄUGLINGEN ✦ – gloria.tv](#)

Untersuchung findet Beweise dafür, dass Planned Parenthood Körperteile von abgetriebenen Babys verkauft

<https://telegra.ph/Untersuchung-findet-Beweise-daf%C3%BCr-dass-Planned-Parenthood-K%C3%B6rperteile-von-abgetriebenen-Babys-verkauft-03-29>

Schock-Geständnis einer ehemaligen Mitarbeiterin: Planned Parenthood hielt abgetriebene Babys am Leben, um Herz und Gehirn zu verwerten

In einem Undercover-Video, das am Mittwoch veröffentlicht wurde, schildert eine ehemalige Technikerin einer Gewebeentnahmefirma, wie ein abgetriebenes Baby am Leben gehalten wurde, damit sein Herz in einer kalifornischen Einrichtung von Planned Parenthood entnommen werden konnte, was weitere rechtliche Fragen zu den Praktiken der Gruppe aufwirft.

Holly O'Donnell, eine ehemalige Blut- und Gewebebeschaffungstechnikerin für das Biotech-Startup StemExpress, sagte auch, dass sie gebeten wurde, ein intaktes Gehirn von dem männlichen Fötus zu entnehmen, dessen Herz nach der Abtreibung noch schlug.

<https://legitim.ch/schock-gestaendnis-einer-ehemaligen-mitarbeiterin-planned-parenthood-hielt-abgetriebene-babys-am-leben-um-herz-und-gehirn-zu-verwerten/>

Kinderimpfstoffe aus Frankensteins Küche

Würden Sie Ihr Kind impfen lassen, wenn Sie wüssten, dass der Impfstoff unter anderem aus Zellen eines abgetriebenen Kindes hergestellt wurde? Vielleicht rufen Sie jetzt entrüstet „Nein!“ Vielleicht fragen Sie sich jetzt aber außerdem, ob derartige Impfstoffe nicht auch negative Auswirkungen auf die Gesundheit Ihres Kindes haben könnten...

<https://www.zentrum-der-gesundheit.de/bibliothek/impfen/impfungen/kinder-impfstoffe>

Wissenswertes über die Corona-Impfstoffe

Dr. med. Peter Ryser-Düblin

Fetale Zelllinien

Es gibt zumindest drei Zelllinien, welche aus menschlichen Föten stammen: MRC-5-Zellen, aus einem gesunden männlichen abortierten Fötus, entnommen 1966; Wi-38-Zellen, aus einem gesunden weiblichen abortierten Fötus dritten Monats, entnommen 1961. Bekannt ist zudem die Zelllinie HEK 293, welche 1973 aus einem abortierten Embryo hergestellt wurde. **Der Impfstoff von BioNTech/Pfizer ist nach derzeitigen Kenntnissen nicht mit fetalen Zelllinien hergestellt worden. Dagegen trifft dies sicher für den Impfstoff von Moderna und Astra Zeneca zu. BioNTech/Pfizer führte allerdings nach der Herstellung Labortests mit embryonalen Zellen durch.**

Quelle: <https://www.kirchenzeitung.ch/article/wissenswertes-ueber-die-corona-impfstoffe-21962>

Der entsetzliche Zusammenhang zwischen Abtreibung und Impfstoffentwicklung

In der Folge der Van Maren Show in dieser Woche spricht Jonathon mit Christian Hacking vom Center for Bio-Ethical Reform U.K. über seine jüngsten Forschungen über den grausamen Zusammenhang zwischen Abtreibung und Impfstoffentwicklung. ...

Der Aktivist erklärte dann, was er nach der Forschungsaufgabe zu finden begann. „Ich habe gerade erst angefangen, einen tiefen Taucher auf HEK-293 [fetale Zelllinien] zu machen und wie diese Zelllinien entstehen. ... Selbst eine fetale Gewebezelllinie ist ein Euphemismus, der wirklich die brutale Realität verschleiert, wie diese Zelllinien ursprünglich abgeleitet sind.“ ...

Quelle: https://www.lifesitenews.com/news/the-horrifying-link-between-abortion-and-vaccine-development/?utm_source=digest-prolife-2024-09-05&utm_medium=email